

Bezirksorganisation Wieden

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am Donnerstag, 27.03.2025 stellt der Klub sozialdemokratischer Bezirksrätinnen und Bezirksräte die nachfolgende

Resolution

betreffend die

Modernisierung des Schwarzenbergplatzes

Die Bezirksvertretung Wieden spricht sich für eine Modernisierung des Schwarzenbergplatzes in der kommenden Legislaturperiode nach den von der Bezirksvertretung Wieden am 12. Dezember 2019 („Einheitliches Gestaltungskonzept für den Umbau des Schwarzenbergplatzes“) einstimmig beschlossenen Leitlinien aus.. Die Planung und Umsetzung soll im Rahmen einer Koordination von Großprojekten im öffentlichen Raum erfolgen und die Finanzierung aus den Mitteln des Zentralbudgets vorgenommen werden.

Begründung

Der Schwarzenbergplatz ist ein zentraler Platz Wiens und mit seinen Sichtachsen auf den Hochstrahlbrunnen imposant und einzigartig. Zugleich stellt er mit seinem hohen Anteil an versiegelten Flächen und dem geringen Anteil an Grünraum eine urbane Hitzeinsel dar und bietet keine hohe Aufenthalts- und Querungsqualität. Immer wieder wurden in den letzten Jahren Stimmen laut, die eine Modernisierung dieses zentralen und zugleich an der Grenze dreier Wiener Bezirke liegenden Platzes fordern. Für eine solche Modernisierung ist es heute unumgänglich, die Mobilitätsformen des Umweltverbundes deutlich zu stärken und unter Bedachtnahme auf den historischen Charakter des Platzes eine deutliche Begrünung durch neue und vergrößerte Grünraumflächen sowie eine Vergrößerung des Baumbestandes vorzunehmen.

Die Bezirksvertretung Wieden hat sich bereits im Zuge der letzten öffentlichen Debatte frühzeitig für ein einheitliches Gestaltungskonzept ausgesprochen und dabei die folgenden Leitlinien festgelegt:

„Die Neugestaltung soll einem einheitlichen Gestaltungskonzept folgen, das der hohen Bodenversiegelung durch Betonflächen und der damit einhergehenden Erhitzung der Flächen und der hohen Windentwicklung durch neue Grün- und Baumflächen sowie Entsiegelungen entgegenwirkt (insbesondere im Bereich des ehemaligen Jugendgerichtshofs, des Gebäudes der Botschaft der Republik Frankreich und im Gleisbereich der Wiener Linien).

Bezirksorganisation Wieden

Die Querungsqualität für FußgängerInnen über den Schwarzenbergplatz bedarf einer deutlichen Verbesserung, wobei auch Sitzgelegenheiten angedacht werden sollen.

Die Querungsqualität für Radfahrende bedarf einer deutlichen Verbesserung, ebenso wie die Verkehrssicherheit bei den Überfahrten (insbesondere aber über die Brucknerstraße) dringend angehoben werden muss.

Die Abbiegerelation der Fahrbahn Gußhausstraße # Prinz-Eugen-Straße bedarf einer Anhebung der Leistungsfähigkeit, wobei eine „intelligente Ampel“ zur Steuerung der Verkehrsflüsse angedacht werden soll.

Der Schwarzenbergplatz bedarf eines neuen wartungsfreundlichen Beleuchtungskonzepts, das sich in den Platz mit historischen Leuchten einfügt, Angsträume in der Nacht vermeiden kann, den Platz deutlich besser ausleuchtet und dabei auch Bodenelemente mit Rutschgefahr vermeidet.

Für die Neugestaltung ist neben der Einbindung der Frau Bezirksvorsteherin auch eine möglichst umfassende Einbindung der Anrainer:innen vorzunehmen.“